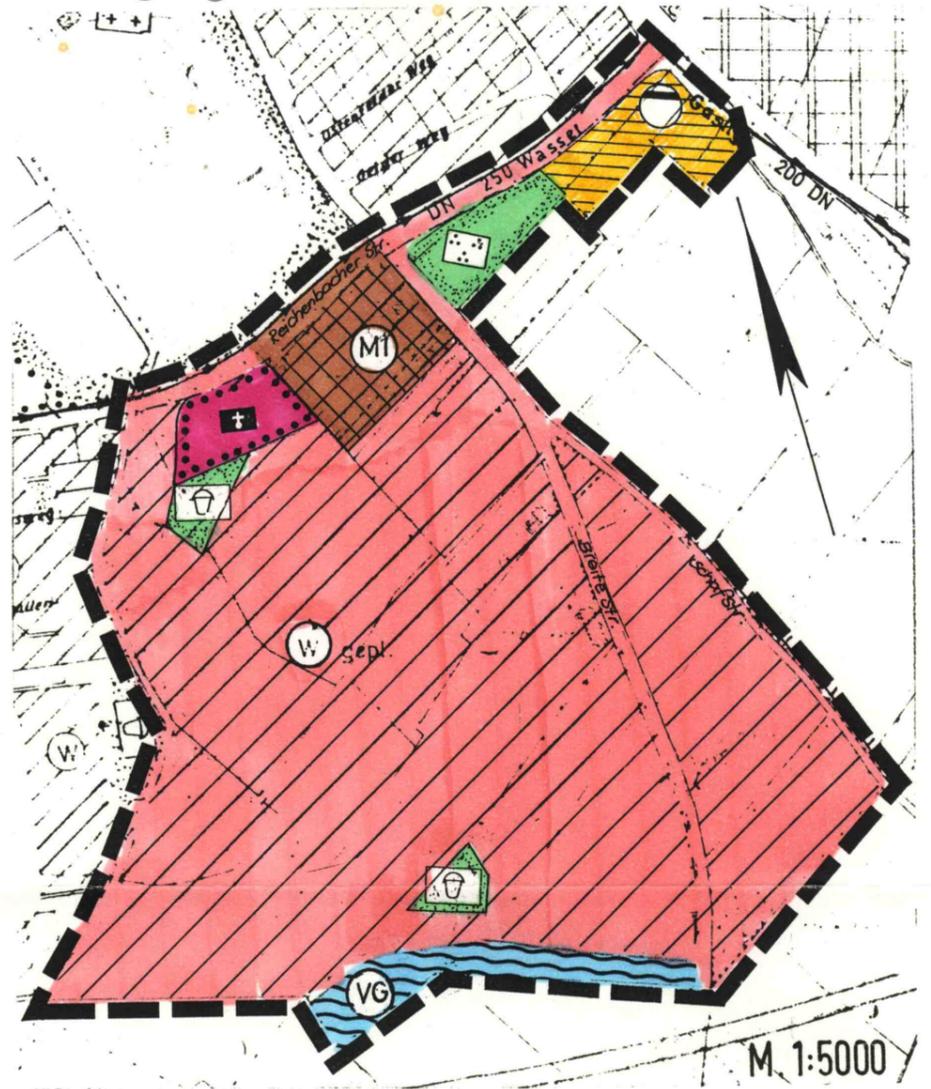


Alte Fassung des Flächennutzungsplanes



21. Änderung des Flächennutzungsplanes

Planzeichenerklärung



Wohnbaufläche



Gemischte Baufläche



Fläche für Landwirtschaft



Fläche für die Wasserwirtschaft  
VG = Verdunstungsgraben



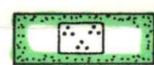
Fläche für Versorgungsanlagen  
-Abwasser-



Fläche für Gemeinbedarf  
-kirchliche Zwecke-



Grünfläche - Spielplatz -



Grünfläche - Parkanlage -



Grenze des Bebauungsplanes

1  
DIESER ENTWURF ZUR 21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB AUFGRUND DES BESCHLUSSES DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 31. 8. 1989 AUFGESTELLT WORDEN. DER BESCHLUSS IST AM 22. 01. 1993 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.  
WARENDORF, DEN 22. 01. 1993  
DER STADTDIREKTOR I. A.  
STADT. BAUDIREKTOR

2  
DIESER ENTWURF ZUR 21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT SIND GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB AUF BESCHLUSS DES RATES DER STADT WARENDORF VOM 10. 12. 1992 ÖFFENTLICH AUSZULEGEN.  
WARENDORF, DEN 10. 12. 1992  
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

3  
DIESER ENTWURF ZUR 21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES UND DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HABEN GEMÄSS § 3 ABSATZ 2 BAUGB IN DER ZEIT VOM 01. 02. 1993 BIS 02. 03. 1993 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  
WARENDORF, DEN 02. 03. 1993  
DER STADTDIREKTOR I. A.  
STADT. BAUDIREKTOR

4  
DIESE 21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS §§ 2 UND 5 BAUGB DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT VOM 13. 05. 1993 BESCHLOSSEN WORDEN. DER ERLÄUTERUNGSBERICHT HAT VERFAHRENMÄSSIG AN DER BESCHLUSSFASUNG TEILGENOMMEN.  
WARENDORF, DEN 13. 05. 1993  
BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED SCHRIFTFÜHRER

5  
DIESE 21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 1 BAUGB MIT VERFÜGUNG VOM 08. 11. 93 NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT GENEHMIGT WORDEN.  
AZ.: 35-2.1-5105-41/93  
MÜNSTER, DEN 08. NOV. 93  
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAG:

6  
DIE GENEHMIGUNG DIESER 21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES NEBST ERLÄUTERUNGSBERICHT IST GEMÄSS § 6 ABSATZ 5 BAUGB UND § 16 DER HAUPTSATZUNG DER STADT WARENDORF VOM 13. 06. 1990 MIT WIRKUNG VOM 10. 12. 1993 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT.  
WARENDORF, DEN 10. 12. 1993  
DER STADTDIREKTOR I. A.  
STADT. BAUDIREKTOR

RECHTSGRUNDLAGEN  
§§ 4 UND 28 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13. 08. 1984 (GV NW 1984, S. 475), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 03. 04. 1992 (GV NW S. 124.)  
§§ 1 - 4 UND 8 - 12 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08. 12. 1986 (BGBl. I S. 2253), ZULETZT GEÄNDERT DURCH VERTRAG VOM 31. 08. 1990 (BGBI. II S. 889, 1122)  
BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23. 01. 1990 (BGBl. I S. 127)  
§ 81 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (BauO NW) VOM 26. 06. 1984 (GV NW 1984, S. 419), ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 20. 06. 1989 (GV NW 1989, S. 432) IN VERBINDUNG MIT § 9 ABS. 4 BAUGB  
PLANZEICHENVERORDNUNG (PlanzV) VOM 18. 12. 1990 (BGBl. I S. 58)

STADT WARENDORF  
21. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES  
ALS PARALLELVERFAHREN ZUM BEBAUUNGSPLAN  
NR.: 2.29 "ÖSTLICH HEUSTRASSE"  
M: 1:5000  
WARENDORF, DEN 26. 11. 1992  
(-STÜCKE) STADT. OBERBAURAT